

Hygienekonzept der Grundschule Kirchheide (Juni 2023)

Das Hygienekonzept der Grundschule wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert und an die aktuellen Pandemie-Bedingungen angepasst.

Das Hygienekonzept der GS Kirchheide basiert auf dem aktuellen Hygieneplan des Schulamtes der Stadt Lemgo, der Gebäudewirtschaft der Stadt Lemgo und des Hygienekonzeptes der Grundschule.

Maßnahme	Verantwortlich	Wie oft?	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
	<i>Allgemeiner Hygieneplan der Stadt Lemgo (Schulträger)</i>		
Hygieneplan (Aufstellung, Aktualisierung)	Schulleitung, Schulamt und Gebäudewirtschaft	Einmalig	Ein Hygieneplan ist zu erstellen und in der Einrichtung bereitzuhalten.
Tägliche Reinigung	Schulhausmeister Reinigungskräfte	Täglich	Die gemeinsam genutzten Kontaktflächen (z.B. Tür- und Möbelgriffe, Handläufe, Lichtschalter, Seifenspender, Tische, Toilettensitze, Wascharmaturen) müssen täglich gründlich mit Alkoholreiniger gereinigt werden.
Überwachung der Reinigung der Tische, Fußböden und Sanitärbereiche	Schulhausmeister	Täglich	Die ordnungsgemäße Nassreinigung ist täglich zu überwachen. Verstöße sind an die Gebäudewirtschaft zu melden.
Unfallgefahren durch die Reinigung	Schulhausmeister	Einmalig und einmal jährlich	Für Reinigungsmittel ist ein verschließbarer Aufbewahrungsort vorzusehen. Die Datensicherheitsblätter und Betriebsanweisungen sind in der Einrichtung vorzuhalten, bzw. aufzuhängen. Arbeitsschutzunterweisungen sind durchzuführen. Geeignete Reinigungsgeräte und Reinigungsmittel sind zur Verfügung zu stellen. Die Reinigungsgeräte

			sind in sauberen und ordnungsgemäßen Zuständen zu halten.
Schutzmaßnahmen für das Personal (Raumpflegerinnen)	Schulhausmeister	Jährlich, täglich bzw. bei Bedarf	Geeignete Arbeitsschutzmittel, insbesondere Hautschutz/Hautpflegemittel benutzen. Schutzhandschuhe sind bei allen Arbeiten zu tragen und nach der Arbeit gründlich zu reinigen. Schutzhandschuhe und Dosiereinrichtungen sind bereitzustellen. Alle Reinigungstätigkeiten sind möglichst außerhalb der Nutzungszeiten der Gebäude durchzuführen.
Sanitärausstattung	Schulhausmeister	Einmalig und einmal jährlich täglich	In allen Waschbereichen sind Seifenspender zu verwenden. Stückseife ist nicht zu verwenden. Es sind Einmalhandtücher zu verwenden. Für Einmalhandtücher sind geeignete Spender und Abfallbehälter bereitzustellen. In den Mädchentoiletten sollten Tüten für Monatsbinden (Hygienetüten) und verschließbare Abfallbehälter vorhanden sein. Alle Spender mit Seife und Handtuchpapier sind täglich zu kontrollieren und aufzufüllen.
Handdesinfektion	Schulhausmeister	täglich	Bereitgestellte Händedesinfektion in Spendern und Flaschen ist täglich zu kontrollieren und aufzufüllen.
Wartung und Pflege der Sanitäreinrichtungen	Schulhausmeister Gebäudewirtschaft	Jährlich	Die Sanitäreinrichtungen und deren Ausstattung sind regelmäßig zu warten. Bei Defekten ist eine zeitnahe Reparatur zu gewährleisten. Die Wartungsvorgaben der Hersteller sind zu beachten.
Wartung und Pflege der Lüftungsanlagen	Gebäudewirtschaft	Regelmäßig nach DIN	Das Reinigen und Instandhalten der Lüftungsanlagen erfolgt regelmäßig durch die Gebäudewirtschaft
Trinkwasserhygiene bzw. Legionellenprophylaxe	Schulhausmeister	Nach Ferien und nach 3 Tagen Stagnation	Nach Ferien und nach 3 Tagen Stagnation ist das Trinkwasser an den Zapfstellen ca. 5 Minuten laufen zu lassen, um die Leitungen komplett zu spülen.
		Monatlich	Es ist monatlich eine thermische Desinfektion durchzuführen (siehe Betriebsbuch)

Abfallbeseitigung	Schulhausmeister Reinigungskräfte	täglich	Die Abfalltrennung und die ordnungsgemäße Aufbewahrung sind ständig zu überwachen und zu überprüfen. Bei Bedarf sind Abfallbehälter auszustellen.
Kontrolle des Gebäudes und der Räume	Schulhausmeister	Regelmäßig	Es ist eine regelmäßige Sichtprüfung der Räume und Leitungen auf Feuchtschäden und Schimmelbefall durchzuführen. Festgestellte Feuchtschäden sind unverzüglich der Gebäudewirtschaft, Telefon 05261 213308 zu melden.

Maßnahme	Verantwortlich	Wie oft?	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
Erste Hilfe Maßnahmen	Schulleitung	alle 2 Jahre	Auffrischkurse
	Schulung von Ersthelfern (in der GS Kirchheide wird das ganze Kollegium als Ersthelfer ausgebildet)	alle 2 Jahre	Auffrischkurse
	Ersthelfer	bei Bedarf	Der Ersthelfer hat Einmalhandschuhe zu tragen und sich vor, sowie nach der Hilfeleistung die Hände zu desinfizieren.
	Ersthelfer	bei Bedarf	Mit Blut oder sonstigen Exkrementen kontaminierte Flächen sind unter Verwendung von Einmalhandschuhen mit einem Desinfektionsmittel getränktes Tuch zu reinigen und die betroffenen Flächen sind anschließend nochmals regelrecht zu desinfizieren.
	Schulleitung Sicherheitsbeauftragte	einmalig	Geeignetes Erste-Hilfe-Material gemäß Unfallverhütungsvorschrift GUV-1512 ist in der Einrichtung bereitzustellen. Hierzu ist es notwendig, dass entweder ein kleiner Verbandkasten nach DIN 13157 „Verbandkasten C“ oder ein großer Verbandkasten nach DIN 13169 „Verbandkasten E“ in der Einrichtung vorhanden ist. Zusätzlich ist der Verbandkasten mit einem alkoholischen Desinfektionsmittel zur Händedesinfektion in einem fest verschließbaren Behältnis auszustatten.
	Sicherheitsbeauftragte	einmal jährlich	Eine Bestandskontrolle des Erste – Hilfe Materials ist regelmäßig einmal durchzuführen. Insbesondere ist das Ablaufdatum des Händedesinfektionsmittels ist zu überprüfen und dieses gegebenenfalls zu ersetzen.
	Schulleitung Sicherheitsbeauftragte	Regelmäßig prüfen	Verbrauchte Materialien (z.B. Einmalhandschuhe und Desinfektionsmittel) sind bei Bedarf umgehend zu ersetzen. (Über Gebäudewirtschaft zu beziehen)

			Pflaster und Verbandsmaterial wird über eine Apotheke in Lemgo bezogen.
Belehrung des Kollegiums	Schulleitung	Einmal jährlich und nach Bedarf	Einmal jährlich und nach Bedarf erhält das ganze Kollegium (plus Praktikanten usw.) in der Lehrerkonferenz, durch die Schulleitung, eine Belehrung nach § 35 Infektionsschutzgesetz (IFSG). Dies wird protokolliert.
	Gebäudewirtschaft	Einmalig und alle 2 Jahre	Die Belehrung nach § 35 Infektionsschutzgesetz (IFSG) für Aushilfen im Reinigungsdienst (Aushilfenpool) wird bei Neueinstellung und alle 2 Jahre durch die Gebäudewirtschaft durchgeführt. Dies wird protokolliert.
Gefährdungsbeurteilung	Schulleitung Hausmeister	Einmal jährlich und ggf. nach Bedarf	Einmal jährlich und ggf. nach Bedarf erstellen Schulleitung, Sicherheitsbeauftragte und Hausmeister eine Gefährdungsbeurteilung. Dies wird protokolliert.
Belehrung von Erziehungsberechtigten	Sekretariat	Einmalig	Bei der Anmeldung erhalten die Erziehungsberechtigten des Kindes ein Merkblatt.
Meldung von Erkrankungen gemäß § 34 IFSG	Schulleitung	Bei Bedarf	Die Klassenleitung informiert beim Bekanntwerden einer anzeigepflichtigen Krankheit sofort die Schulleitung. Diese meldet bei Bekanntwerden einer anzeigepflichtigen Krankheit dies unverzüglich, namentlich, per Telefon (05231/62233) oder Fax (05231/62234) dem Gesundheitsamt. Der Ablaufplan „Krisenmanagement“ ist zwingend einzuhalten.
Reduzierung von Unfall- und Verletzungsgefahr	Gebäudewirtschaft der Stadt Lemgo	Regelmäßig	Alle Gebäude und Schulhöfe sind regelmäßig einer Sichtprüfung im Hinblick auf Unfall- und Verletzungsgefahr zu unterziehen. Die

	Schulleitung Hausmeister Sicherheitsbeauftragte Lehrerteam Erzieherteam	(1/4 jährlich bzw. jährlich und nach Bedarf	Sicherheitsbeauftragten sichten ihre Bereiche ¼ jährlich, ggf. monatlich. Eine Begehung mit der Schulleitung erfolgt zu Anfang des Schuljahres (Dies wird protokolliert.) Die Schulleitung führt anhand des Unfallbuches eine Statistik über die Unfälle. Diese wird zu Ende des Schuljahres ausgewertet. Die Auswertungsergebnisse gehen in die Planung zur Unfallverhütung ein.
Notfallplan	Sekretariat Lehrerteam	Einmal jährlich und nach Bedarf	Einmal jährlich und nach Bedarf werden zu Anfang des neuen Schuljahres die Notfallnummern und E-Mail-Adressen der Eltern und des Kollegiums aktualisiert.
	Sekretariat Schulleitung		Telefon – und Adressenlisten sind aktuell zu halten. Alle aktuellen Meldungen, die die Schule betreffen, werden auf der Homepage schnellstmöglich veröffentlicht. Alle Eltern erhalten vorab alle aktuellen Meldungen/Informationen in ihr persönliches E-Mail-Fach über IServ.
Notfall-Feuer-Amok	Schulleitung Lehrerteam	Einmal jährlich und nach Bedarf	Zu Anfang des Schuljahres wird das komplette Team zum Thema Notfall – Feuer – Amok- geschult.
	Schulleitung Sekretariat Hausmeister OGS Team Lehrerteam	Einmal jährlich	Zu Anfang des Schuljahres werden zwei Feuerübungen mit allen Kindern durchgeführt. 1) Ein angekündigter Feueralarm 2) Ein unangekündigter Feueralarm mit der freiwilligen Feuerwehr Kirchheide

Maßnahme	Verantwortlich	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
Raumhygiene (Klassenräume, Fachräume, Aufenthaltsräume, Verwaltungsräume, Lehrerzimmer, Flure)		
Reinigung der Räume	Schulträger (Siehe Hygieneplan der Stadt Lemgo, Seite 1)	In enger Zusammenarbeit mit der Schule (Sichtkontrolle).
Reinigung des Mobiliars, Gegenstände	Schulträger Lehrende Erzieher	Eine möglicherweise erforderliche punktuelle Reinigung während des Schulbetriebes (z.B. nach unbeabsichtigtem Niesen auf Tische) erfolgt umgehend durch den Verursacher/die Verursacherin, ggf. mit Hilfe der Lehrerin oder des Hausmeisters. Lehrende reinigen mit Desinfektionstüchern bei Bedarf.
Lüften der Räume	Lehrende Erzieher	Aus Sicherheitsgründen verschlossene Fenster müssen für die Lüftung unter Aufsicht einer Lehrkraft geöffnet werden. In jeder Klasse/in jedem Raum befindet sich eine CO2-Ampel (ein Hygrometer steht ebenfalls in jedem Klassenraum), die nach ca. 15-20 min signalisiert, dass der Raum gründlich mit Stoß- und Querlüftung durchlüftet werden muss. Nach jeder Unterrichtsstunde wird ebenfalls eine große Stoß- und Querlüftung gemacht.

	Hausmeister	In jedem Klassenraum, in den OGS-Räumen und im Lehrerzimmer befinden sich Lüftungsgeräte, die die Staub-, Viren-, Schimmel und Bakterienbelastung reduzieren. Die Filter sind regelmäßig zu reinigen.
		Im Klassenraum sitzen die Kinder einer Klasse im Vormittagsbereich in der regulären Klassengröße. Der Unterricht wird regulär abgehalten.
Turnhalle	Schulleitung Lehrende	Die Turnhalle wird unter den Lüftungsmodalitäten und aktuellen Ausführungen des Ministeriums genutzt. Bei gutem Wetter findet der Sportunterricht ggf. auf dem Sportplatz statt.
Hallenbad Lemgo	Schulträger Schulleitung Lehrende	Im Schwimmbad gelten besondere hygienische Maßnahmen. Das Hallenbad hat ein eigenes Hygienekonzept, dass alle Beteiligten der Schulgemeinschaft zu beachten haben.
Bereitstellung von Flüssigseife und Einmalhandtüchern	Schulträger Hausmeister Raumpflegerin Lehrende Erzieher	Die Schule kontrolliert während des Schulbetriebes, ob stets ausreichend Seife und Handtücher zur Verfügung stehen (vorausschauendes Nachfüllen und Nachbestellen).
Regeln zur Nutzung der sanitären Anlagen	Schulleitung Hausmeister Lehrende Erzieher	Hygieneregeln hängen auf der Toilette aus, Klassenstufen benutzen klar definierte Toiletten, die Toiletten sind gemäß der Klassenstufen nummeriert.

Maßnahme	Verantwortlich	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
Bereitstellung von Desinfektionsmittel und geeigneten Spendern	Schulträger Hausmeister	Die Schule kontrolliert während des Schulbetriebes, ob stets ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung steht (nur für Erwachsene). Nachbestellung erfolgt durch den Hausmeister beim Schulträger.
Einweisung in sichere Nutzung der Desinfektionsmittel	Schulleitung	Einüben der sachgerechten Händedesinfektion; Hinweise zum Hautschutz.
Hygieneregeln	Schulleitung Lehrende Erzieher	Kinder erhalten eine Einweisung über die Hygieneregeln (z.B. Händewaschen vor dem Frühstück, nach Toilettengang ...) Schüler/Schülerinnen, die absichtlich andere Kinder bespucken, erhalten eine Erziehungs- ggf. Ordnungsmaßnahme. Die Eltern/Erziehungsberechtigten werden sofort benachrichtigt.

Maßnahme	Verantwortlich	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
Schülerbeförderung		
Einhaltung der Hygieneregeln in den Verkehrsmitteln	Busunternehmen (Busfahrer) Eltern/Erziehungsberechtigte Lehrende Erzieher	Die Lehrenden wirken mit pädagogischen Maßnahmen darauf hin, dass Schülerinnen und Schüler die Hygieneregeln akzeptieren und im Sinne einer Compliance umsetzen. Die Eltern/Erziehungsberechtigten unterstützen diese Maßnahmen.

Maßnahme	Verantwortlich	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
Organisatorische Rahmenbedingungen		
Betreten des Schulgeländes und des Schulgebäudes	Schulleitung Lehrende Erzieher Hausmeister Sekretärin	Das Betreten des Schulgebäudes und Schulgeländes ist Eltern und Gästen erlaubt. Alle Gremien tagen in der Schule.
Regelungen für das Bringen und Abholen der Schulkinder durch die Eltern und Erziehungsberechtigten	Schulleitung in Kooperation mit dem Schulträger Lehrende Erzieher	Jede Aufsichtskraft (Lehrende, Erzieher hat die Möglichkeit das Hausrecht auszusprechen).
Erarbeitung eines einheitlichen inhaltlichen Konzepts für den Unterricht, dass die Aufarbeitung der Krisensituation berücksichtigt und die Hygienevorschriften trainiert.	Schulleitung Lehrende Erzieher	Schüler/Schülerinnen werden regelmäßig über die aktuellen Hygienevorschriften informiert und geschult. (Dokumentation im Klassenbuch)
Aufsicht	Schulleitung Lehrende Erzieher	Anpassen der Aufsichtspflichten an geänderte Rahmenbedingungen sollte dies nötig sein.
Planung des Personaleinsatzes: Wie viele Lehrkräfte, Erzieher*innen usw. sind krank	Schulleitung	Ermittlung tagesaktuell, Maßnahme folgt aus der Ermittlung
Anpassung der Vertretungskonzepte der Schule für den Krankheitsfall bei Lehrkräften, d.h. kein Aufteilen der	Schulleitung Lehrende	Keine Beschulung von Schülerinnen und Schülern im Erkrankungsfall, 24 Std. bei

<p>Schülerinnen und Schüler auf andere Klassen/Lerngruppen.</p> <p>Verfahrensweisen bei Erkrankungen von Schülerinnen und Schülern</p>	<p>Erzieher</p>	<p>ersten Anzeichen einer Erkältung (Schnupfen), bei weiteren Anzeichen wie Fieber usw. ist eine Abklärung durch einen Arzt empfehlenswert.</p> <p>Kranke Kinder werden von den Eltern aus der Schule abgeholt.</p> <p>Das Vertretungskonzept greift im Krankheitsfall von Lehrenden oder Erzieherinnen oder außerschulischen Partnern.</p>
<p>Schnellstmögliche Information der Schülerinnen und Schüler/Eltern, Erziehungsberechtigten</p>	<p>Schulleitung Lehrende Erzieher</p>	<p>Bekanntgabe von Regularien und Verfahrensweisen (Briefe, E-Mail, Homepage, Telefon).</p>
<p>Arbeitspläne erstellen bzw. anpassen für: Präsenzunterricht/Distanzunterricht Pläne im Kollegium absprechen und veröffentlichen</p> <p>Leitfragen: Welche Inhalte sind vordringlich in den Präsenzphasen zu erarbeiten? Was kann unter Berücksichtigung des zeitlichen Aspekts sinnvoll in der Phase des häuslichen Lernens von den Schülerinnen und Schülern selbstständig geübt, angewendet und vertieft werden?</p>	<p>Schulleitung Lehrende Erzieher</p>	<p>Jahrgangsteams arbeiten vertrauensvoll und eng zusammen, Jahrgangshehrerin übernimmt im Krankheitsfall die Organisation der Lerninhalte, übergibt sie ggf. an Vertretungshehrerin, Fachhehrerin, ggf. wird der Stundenplan verändert ggf. muss eine Klasse/Klassen im Distanzunterricht unterrichtet werden.</p>
<p>Aufrechterhaltung und Sicherung der Erreichbarkeit aller unterrichtenden Lehrkräfte für die Eltern bzw. Schülerinnen und Schüler.</p>	<p>Schulleitung Lehrende Eltern/Erziehungsberechtigte</p>	<p>Erreichbarkeit ist veröffentlicht in den Klassenpflerschaften und auf der Homepage.</p>

Pausenbrote, Getränke usw.	Schulleitung Lehrende Erzieher Eltern/Erziehungsberechtigte	Das Pausenbrot der Schülerinnen und Schüler ist in einem Behälter. Vor dem Frühstück waschen sich alle Kinder gründlich die Hände. Getränke werden in ausreichender Menge von zu Hause mitgebracht.
Obst NRW	Schulleitung Lehrende	Das Obst NRW wird vom Biohof Weißenbach einmal in der Woche unter den hygienischen Standards gebracht. Die Klassen holen das Obst und Gemüse an der Ausgabestelle ab. Das Obst und Gemüse wird vor dem Verzehr gewaschen und unter den Hygienestandards Obst NRW verteilt.
Mittagessen in der OGS	DRK Schulleitung Erzieher	Das Mittagessen wird unter den Hygienestandards geliefert und verteilt (Hygienestandards des DRK)
Maßnahme	Verantwortlich	Bemerkungen/Hinweise/Erläuterungen
Außerschulische Partner	Schulleitung Außerschulische Partner	Außerschulische Partner arbeiten in der Schule unter den Hygienestandards und aktuellen Maßnahmen der Schule. Sie werden von der Schulleitung eingewiesen.
Schulbegleitung/Integrationskräfte AG-Leiter	Schulleitung Außerschulische Partner	Schulbegleitung/Integrationskräfte arbeiten in der Schule unter den Hygienestandards und aktuellen Maßnahmen der Schule.

		<p>AG- Leiter arbeiten in der Schule unter den Hygienestandards und aktuellen Maßnahmen der Schule. AG-Leiter führen ein Kursbuch.</p>
<p>Außerschulische Partner, z.B.: Zahngesundheit, Streuobstwiese, Erste Hilfe, Feuerwehr, Ballschule, Stadtwerke (Infotainment-Herr Susok), Kirche, Kultur und Schule</p>	<p>Schulleitung Außerschulische Partner</p>	<p>Bei größeren schulischen Veranstaltungen der Institutionen (z.B. Stadtwerke) wird das eigene Hygienekonzept des außerschulischen Partners überprüft, ggf. angepasst. Es muss mit dem Hygienekonzept der Schule übereinstimmen.</p> <p>Außerschulische Partner, die regelmäßig in die Schule kommen führen ein Kursbuch.</p>
<p>Außerschulische Partner, die die „OASE“ der Grundschule benutzen</p>	<p>Schulleitung Außerschulische Partner</p>	<p>Außerschulische Partner, z.B. des Kindergartens arbeiten in der Schule unter den Hygienestandards und aktuellen Maßnahmen der Schule. Außerschulische Partner führen ein Kursbuch.</p>
<p>Begabtenkonzept des Kreis Lippe</p>	<p>Schulleitung Außerschulische Partner</p>	<p>Außerschulische Partner arbeiten in der Schule unter den Hygienestandards und aktuellen Maßnahmen der Schule. Außerschulische Partner führen ein Kursbuch.</p>
<p>Schwimmunterricht im Hallenbad</p>	<p>Hallenbad-Leitung Schulträger Schulleitung</p>	<p>Im Hallenbad der Stadt Lemgo gibt es ein eigenes Hygienekonzept. Die Maßnahmen sind zwingend einzuhalten.</p>

	Sportlehrerinnen (ausgebildete Schwimmlehrerinnen, mit gültigem Rettungsnachweis)	Jede Sportlehrerin ist in das Hygienekonzept und die damit verbundenen Hygienemaßnahmen des Hallenbades eingewiesen.
--	---	--

In der Schule ist die Schulleitung verantwortlich für die Einhaltung der Hygieneanforderungen. In Wahrnehmung dieser Verantwortung kann die Schulleiterin Aufgaben des Hygienemanagements an Lehrkräfte, Erzieher und Hausmeister delegieren.

Einführung, Einforderung und Überwachung allgemeiner Verhaltensregeln - Lehrende

- regelmäßiges Händewaschen (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden)
- Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
- bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Hals-Gliederschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) unbedingt zu Hause bleiben

Unterricht und OGS in den dafür vorgesehenen Klassen und Räumen

- Sicherstellung einer guten Durchlüftung der Räume (mind. 10 Minuten Lüften nach jeder Schulstunde, CO2 Ampeln und Lüfter befinden sich in jedem Klassenraum/Lehrerzimmer/Schulraum)

Aktualisiert: 05.07.2023

Sabine Tewes-Wittig